

Einladung zur Informations- und Diskussionsveranstaltung - 17.01.20 - Bildungszentrum Dessau

Kita-Kerzen-Unfallmuster: 1999 (Berlin) - 2014 (Halle/Saale) - 2018 (Wemding)

Weiter so oder Bildungsarbeit Feuer?

Früher oder später steht jeder Mensch vor einer echten Kerze und sollte wissen, wie er deren Brennen für sich und andere fehlerfrei gewährleisten kann. Doch wo, wann, wie und von wem sollen Kinder die Fertigkeit erlernen, den Umgang mit Feuer selbstständig zu verantworten? Durch Feuerverbote und LED-Kerzen? Oder durch Lehrkompetenz und Lehrbeauftragte für Feuer in Kitas?

Vor 20 Jahren, am 21. Dezember 1999, verwandelte der Umgang mit brennenden Kerzen in einer Berliner Kita das Leben von Kindern und Erwachsenen in einen nicht enden wollenden Alptraum. 2014 und 2018 wiederholte sich das Kita-Kerze-Unfallmuster in Halle/Saale und Wemding/Bayern. In allen drei Fällen hatten Erwachsene Kerzen angezündet, in deren Folge Kinder zu Brandopfern wurden.

Die Ursachen des erwachsenen Fehlverhaltens im Umgang mit Feuer wurzeln im Feuerverbot für Kinder. Sie verstärken sich durch stetigen Konsum medialisierter effektvoller Feuerereignisse (Feuernutzungsmuster „Zerstören“: Action-Filme, Nachrichten, Computerspiele, life hacks in Sozialen Medien etc.) im Verbund mit sehr geringem eigenverantwortlichen Feuermachen in Kindheit und Jugend.

Aus fern von eigener Feuerpraxis erzogenen Kindern/Jugendlichen von gestern sind tatsächlich feuerinkompetente Erwachsene (Eltern, Erzieher*innen) von heute geworden. 90% der Waldbrände werden durch menschliche Fehler verursacht. Jugendliche und Erwachsene verfallen in pyrotechnische Verantwortungslosigkeiten in Fußballstadien und zu Silvester. Zunehmende Grillunfälle (Kohlenmonoxidvergiftungen, Brandbeschleunigungen, etc) und kerzenverursachte Wohnungsbrände sind tendenziell steigend. Die städtische Gesellschaft beschreibt ihren körperlichen und geistigen Zustand seit dem Ende des 20. Jahrhunderts zunehmend mit einem Wort aus dem Wortfeld Feuer: burn out!

Gesetzliche Vorschriften fordern in jeder Kita Brandschutzbeauftragte. Brandschutzbeauftragte lernen in regelmäßigen Schulungen Feuer zu vermeiden und zu löschen. Brandschutzbeauftragte lernen aber nicht, wie Feuer geplant und gemacht wird. Das Thema Kind und Feuer ist auch nicht in den Erziehungswissenschaften Gegenstand von Forschung, Lehre und Ausbildung. Erzieher*innen werden in keiner Phase ihrer Ausbildung Kompetenzen für das Feuermachen mit Kindern vermittelt. Infolgedessen wurden, und werden auch weiterhin, in zahlreichen Kitas „im guten Glauben“ (planlos) Kerzen und Lagerfeuer entzündet, „weil es so schön aussieht“.

Die Erzieher*innen in Berlin, Halle und Wemding hatten keine Schadenabsicht. Woher sollten sie wissen, nach welchem Plan mit Kindern fehlerfrei Feuer gemacht werden muss? Niemand ihrer Vorgesetzten (Landesjugendamt, Kita-Träger, Kita-Leitung) machte sich ein Bild von der tatsächlichen Feuerpraxis von Erzieher*innen in Kitas. Kein Vorgesetzter, kein Beteiligter wußte, dass jedem Kind, welches in Feuernähe/Kerzennähe anwesend sein soll oder sogar eine brennende Kerze in der Hand tragen soll, zuvor eine handlungsgerechte Feuerkompetenz (Planen, Vorbereiten, Zünden, Kontrollieren, Löschen, Entsorgen) vermittelt werden muss. Der Mangel an Feuerkompetenz in Kitas war noch nicht mal Gegenstand der Unfallanalysen. Staatsanwaltschaftlich und richterlich wurde daher festgestellt, dass niemand der Beteiligten gegen eine Vorschrift verstoßen hatte.

Doch wenn alle Beteiligten alles richtig gemacht hatten, wie konnte es dann als Folge feuermachender Erwachsener zu vier lebensgefährlich verletzten Kindern und weiteren brandverletzten Erzieherinnen kommen?

Um Lösungen anzubieten für den sicheren und bereichernden Weg zurück vom unechtem Lebenslicht (LED) zum echtem Lebenslicht (Wachskerze) ist folgende Veranstaltung angesetzt,

Freitag 17. Januar 2020 09:00 - 12:00 Uhr Eintritt frei	Bildungszentrum Dessau gGmbH Weststraße 5 06847 Dessau-Roßlau bz-dessau.de	Referent Kain Karawahn, Künstler, mitfeuerspielen.de Theorie und Praxis der Beziehung Mensch und Feuer in bildender und darstellender Kunst, Pädagogik und Philosophie. Vermittlung kultureller und künstlerischer Feuerkompetenz in Kita, Schule, Universität und Erwachsenenbildung.
------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

zu der wir Sie herzlich einladen, um mit Vertreter*innen aus Kita, Schule, der Unfallkasse Sachsen-Anhalt u.v.a. über neue Erkenntnisse zu Ursachen und Folgen der Kerzen-Unfälle in Kitas zu informieren wie auch darüber zu diskutieren, wie eine Bildungsarbeit Feuer (Lehrkompetenz Feuer), in Kitas und Grundschulen derart zu gestalten ist, dass die Bildungsvorteile des eigenverantwortlichen Feuermachens von Kindern als Mehrwert für Kinder, Kita, Familie und Gesellschaft genutzt werden können.

Bildungsarbeit Feuer → Lernmodell Feuer → Lehrkompetenz Feuer → Frühkindliche Feuerkompetenz